

Bildungsprogramme für  
Schule und Hort

2024/2025



Museum macht  
schlau!

# Inhaltsverzeichnis

<b>Beratung und Buchung</b> .....	4	Sonne, Sand und Meer .....	14
<b>Augustinermuseum</b> .....	5	Malerei des Lichts .....	14
Der Höllenhund und seine rätselhaften Freunde .....	6	Ein impressionistischer Strandspaziergang .....	15
Lebendiges Mittelalter .....	6	<b>Museum für Neue Kunst</b> .....	16
Vom Himmel hoch ... ..	7	Ich mache mir ein Bild von dir .....	17
Schülerexpert_innen .....	7	Bunt wie ein Regenbogen .....	17
Kunterbunt und glasklar .....	8	Gefühle sind wie Farben .....	18
Stocksteif oder in voller Bewegung? .....	8	Rodin und Lehmbruck .....	18
<b>SONDERAUSSTELLUNGEN</b>		<b>SONDERAUSSTELLUNGEN</b>	
Was hat ein Ei mit Malerei zu tun? .....	9	Mit Brausepulver, Jojo und Schiebermütze in die 1920er Jahre .....	19
Vom Holzbrett zum Bild .....	9	Alles knorke? Bubikopf, Brausepulver und Inflation .....	19
Expressiver Strich – intensive Farbe .....	10	Krieg und Aufbruch! .....	20
Emotion in Bild und Text .....	10	Modern Times .....	20
Von Hauskatzen und Wundervögeln .....	11	Clowns – schräg, lustig, traurig .....	21
Ein Korb voller Geschichten .....	11	Puppen, Pop und Poesie .....	21
Heimatmaler und Bilderfinder .....	12	Marta! Selbstportraits und textile Puppen .....	22
Schaff’ dir selbst ein Bild! .....	12		
Die Schönheit des Alters .....	13		
Altsein – was bedeutet das? .....	13		

<b>Museum Natur und Mensch</b> .....	23
Wir tun was für Vögel! .....	24
Wolf, Biber & Co. ....	24
Von der Kaulquappe zum Frosch .....	25
Tatort Natur .....	25
Feuersalamander, Laubfrosch & Co. ....	26
Was ist Evolution? .....	26
<b>SONDERAUSSTELLUNGEN</b>	
Hast du Töne? .....	27
Musik als Weltsprache? .....	27
Weltmusik und Kolonialismus .....	28
Was braucht ein Huhn zum Glücklichein? .....	28
Mensch und Huhn .....	29
Planet der Krabbeltiere .....	29
Wir tun was für Insekten! .....	30
Heimliche Herrscher in Gefahr! .....	30

<b>Archäologisches Museum</b>	
<b>Colombischlössle</b> .....	31
Als das Mammut zu schwitzen begann .....	32
Knochen(h)Art .....	32
Geschichten aus dem römischen Geldbeutel .....	33
Auf den Spuren der Weltmacht Rom .....	33
Schlange, Seewesen oder Greifvogel? .....	34
Krieger, Siedler, frühe Christen .....	34
<b>SONDERAUSSTELLUNGEN</b>	
Forschungsalarm! .....	35
Keltische Trendsetter .....	35
Auf den Spuren von Asterix und Obelix .....	36
Comic – keltisch – cool! .....	36
Glänzende Schwerter, geheime Zeichen und ein Klappstuhl .....	37
Nach den Römern und vor den Rittern .....	37
<b>Dokumentationszentrum</b>	
<b>Nationalsozialismus</b> .....	38
Hinter den Fassaden? .....	39
Steine des Anstoßes .....	39

## Bildnachweise:

Titelbild: Marc Doradzillo | S. 5: Hans Thoma, Flötenbläser (Frühlingsklang), 1901, Dauerleihgabe: Vereinte Versicherungs-AG (Allianzgroup), Foto: Axel Killian | S. 6 + 7 + 8 + 17 + 18 + 19 + 26 + 29 + 31 + 32 + 33 + 35: Fotos: Marc Doradzillo | S. 9: Sandro Botticelli (eigentlich Alessandro Filipepi), Werkstatt, Anbetung des Kindes, um 1490–1500 © Lindenau-Museum Altenburg, Foto: punctum/Bertram Kober | S. 10: Foto: Pexels | S. 11 + 12: Freisteller: Hans Thoma, Briefverschlussmarken, Augustinermuseum, Foto: Axel Killian | S. 11: Foto: Pexels | S. 12: Hans Thoma, Der Wanderer (Meisterblatt), 1906, Augustinermuseum, Foto: Axel Killian | S. 13: F. Leiber, Das Stufenalter der Frau, um 1900, Chromolithographie, Foto: Axel Killian | S. 14: Foto: Pexels | S. 15: Freisteller: Pexels, Foto: Auguste Bonheur, Arromanches, gegen 1862, Collection Peindre en Normandie, dépôt, Ville de Deauville, Les Franciscaines © Région Normandie/Inventaire général/Patrick Merret | S. 16: Foto: Pexels | S. 20: Paul Fuhrmann, Technokratie, 1924, Lindenau-Museum Altenburg, Foto: punctum/Bertram

Kober | S. 21: Freisteller: Marta Kuhn-Weber, Clown III, 1951, Museum für Neue Kunst, Foto: Axel Killian, Foto unten: Pexels | S. 22: Anton Weber: Ohne Titel, aus der Serie „Filmstudien“ mit Marta Kuhn-Weber, 1928/1964, Museum für Neue Kunst / Marta Kuhn-Weber, Clown IV, 1952, Museum für Neue Kunst, Fotos: Axel Killian | S. 23: Foto: Pexels | S. 24: Foto oben: Marc Doradzillo, Foto unten: Pexels | S. 25: Foto oben: Museum Natur und Mensch, Foto unten: Pexels | S. 27: Freisteller: Gefäßrassel aus Lateinamerika, um 1990, Ethnologische Sammlung des Museums Natur und Mensch, Foto: Axel Killian, Foto unten: Marc Doradzillo | S. 28: Freisteller: Schattenspielfigur aus Indonesien, um 1900, Ethnologische Sammlung des Museums Natur und Mensch, Foto: Axel Killian, Foto unten: Marc Doradzillo | S. 29 + 30: Freisteller Insekten: iStock | S. 34: Foto: Patrick Seeger | S. 36: Foto oben: Arco, Foto unten: Patrick Seeger | S. 37: Halskette mit Goldperlen und Goldanhängern aus Lahr-Burgheim, spätes 7. Jahrhundert, Foto: Axel Killian, Foto unten: Patrick Seeger | S. 38: Münster-Schlossberg, 1944, Staatsarchiv Freiburg, Foto: Willy Pragher | S. 39: Foto: Patrick Seeger

# Beratung und Buchung

## PREISE

Der Eintritt in die Museen ist für Kinder und Jugendliche unter 27 Jahren grundsätzlich frei. Die Preise der Programme variieren je nach Dauer und Materialaufwand.

Bei Programmen mit einer maximalen Anzahl von 15 Schüler\_innen (größere Gruppen werden geteilt) gelten pro geführte Gruppe Pauschalpreise:

- bis 60 Minuten: 37,50 Euro + Material
- 90 Minuten: 60 Euro + Material
- 120 Minuten: 75 Euro + Material

Bei Programmen mit einer maximalen Anzahl von 25 Schüler\_innen kommen zum jeweiligen Pauschalpreis für jede weitere Person folgende Kosten hinzu:

- 60 Minuten: 2,50 Euro pro Person
- 90 Minuten: 4 Euro pro Person
- 120 Minuten: 5 Euro pro Person

Pro Gruppe erhalten zwei Begleitpersonen kostenfreien Eintritt.

## SPRACHEN UND INKLUSION

- Viele Bildungsangebote sind auch für Inklusionsgruppen geeignet.
- Inklusionsbegleiter\_innen haben freien Eintritt.
- In jedem Museum gibt es Programme, die auch in Fremdsprachen angeboten werden.
- Wir beraten Sie gerne!

## HÄUFIGE FRAGEN

### Wann muss ich buchen?

Bis spätestens 2 Wochen vor Ihrem gewünschten Termin.

### Wie kann ich buchen?

Eine verbindliche Buchung ist per Telefon oder E-Mail möglich.

### Wann muss ich bezahlen?

Sie zahlen vor dem Besuch an der Museumskasse bar oder mit Karte.

## Wie viele Kinder können teilnehmen?

Die maximale Gruppengröße liegt bei 25 Schüler\_innen, die meisten Programme sind aufgrund der Räumlichkeiten jedoch auf 15 Schüler\_innen beschränkt. Größere Klassen werden entsprechend geteilt. Hinweis: Die Gruppen durchlaufen dasselbe Programm und sind gleichzeitig fertig.

## Was ist im Falle einer Stornierung zu beachten?

Bei einer Stornierung senden Sie uns bitte bis drei Werktage vor dem Termin innerhalb unserer Bürozeiten eine Information per E-Mail. Andernfalls müssen wir Ihnen die Kosten des Programms in Rechnung stellen.

## Muss ich meine Gruppe auch anmelden, wenn ich keine Führung buche?

Ja. Andernfalls können wir einen Besuch zu Ihrem Wunschtermin leider nicht garantieren.

## CHECKLISTE FÜR IHREN BESUCH

- Bitte die Buchungsbestätigung mitbringen.
- An der Kasse erhalten Sie den „Leitfaden für den Besuch“. Bitte lesen Sie ihn gründlich, er muss unterschrieben wieder abgegeben werden.
- Bitte beachten Sie, dass in den Museen ausschließlich mit Bleistiften gearbeitet werden darf.
- Bei einigen Praxisangeboten müssen Malerkittel mitgebracht werden, die entsprechende Info erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung.

## IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Gerne informieren wir Sie in unserem Newsletter über aktuelle Sonderausstellungen, neue Bildungsprogramme und pädagogische Fortbildungen.  
Jetzt anmelden: [freiburg.de/museen-bildung](http://freiburg.de/museen-bildung)

## BERATUNG UND BUCHUNG

Di – Fr | 9 – 13 Uhr

+49 761 201-2501

[museumspaedagogik@stadt.freiburg.de](mailto:museumspaedagogik@stadt.freiburg.de)

# Augustinermuseum

## Schule und Hort





### Lebendiges Mittelalter Kunstwerke spielerisch entdecken

Wie haben die Menschen vor über 500 Jahren gelebt? Die Schüler\_innen gehen auf Zeitreise: Ausgestattet mit mittelalterlichen Kopfbedeckungen besuchen sie die Grafen von Freiburg. Sie lauschen der Orgel und erfahren, wieso es in den Kirchen so viele Bilder gab, warum der Palmesel früher Räder hatte und wie die bunten Glasfenster hergestellt wurden. Der lebendige Museumsbesuch vermittelt spielerisch die religiöse Kunst des Mittelalters, ihre Geschichten und Funktionen.

**KOMPETENZEN**  
wahrnehmen mit allen Sinnen | beschreiben | ausprobieren

**PRAXIS**  
Herstellen eines Lederbeutels

**THEMEN**  
Malerei | Skulptur | Musik | Glasmalerei | mittelalterliche Lebenswelt

**ALTER**  
Klasse 1–4 | Hort

**FACHBEZUG**  
Kunst/Werken | ev. und kath. Religion | Sachunterricht

**DAUER**  
120 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Kind



### Der Höllenhund und seine rätselhaften Freunde Die Wasserspeier des Freiburger Münsters

Rund ums Münster gibt es sonderbare Gestalten an der Fassade und sogar hoch oben am Turm. Warum diese rätselhaften Figuren dort angebracht wurden, erkunden die Schüler\_innen am Münster und im Museum. Sie lernen ihre Geschichten und Funktionen kennen.

**KOMPETENZEN**  
entdecken | betrachten | beschreiben | vergleichen | plastisches Gestalten

**PRAXIS**  
Tonen von Fantasiewesen

**THEMEN**  
Sandsteinskulpturen | Funktionen der Wasserspeier | Monster- und Sündendarstellungen | mittelalterliche Baustelle

**ALTER**  
Klasse 1–4 | Hort

**FACHBEZUG**  
Kunst/Werken | ev. und kath. Religion | Sachunterricht

**DAUER**  
120 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Kind

### Vom Himmel hoch ... Die Weihnachtsgeschichte in Wort und Bild

„Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude!“ – So sprach der Engel zu den Hirten und sie folgten dem Stern zur Krippe. Und wer war noch dabei, um Jesus zu begrüßen? Das entdecken die Schüler\_innen auf zwei mittelalterlichen Altarbildern und vergleichen sie mit der biblischen Geschichte. Die Kinder stellen die Szenen nach und finden heraus, wie die Maler den Text umgesetzt haben.

**KOMPETENZEN**  
betrachten | beschreiben | vergleichen | drucken

**PRAXIS**  
Drucken von Weihnachtskarten (Styrenedruck)

**THEMEN**  
Weihnachtsgeschichte | Text-Bild-Vergleich | „lebendiges Bild“

**ALTER**  
Klasse 1–4 | Hort

**FACHBEZUG**  
Kunst/Werken | ev. und kath. Religion

**DAUER**  
120 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Kind

### Schülerexpert\_innen Highlights mittelalterlicher Kunst

Einmal quer durchs Mittelalter: Die Schüler\_innen erforschen in Kleingruppen selbstständig je ein Kunstwerk. Themen sind die Tafelmalerei von Baldung Grien, Cranach oder Grünewald, klappbare Altäre, die Funktionen eines rollbaren Palmesels oder die Wasserspeier vom Münster. Als echte Expert\_innen präsentieren sie danach ihr Forschungsobjekt.

**KOMPETENZEN**  
Rezeption und Reflexion | kooperatives Lernen | sprachliches Präsentieren | deuten

**THEMEN**  
Malerei | Skulptur | mittelalterliche Lebenswelt | Darstellungen biblischer Themen | Heiligenlegenden

**ALTER**  
Klasse 7–13

**FACHBEZUG**  
Bildende Kunst | ev. und kath. Religion | Geschichte

**DAUER**  
60 oder 90 Minuten

**KOSTEN**  
bis 15 Personen pauschal 37,50 bzw. 60 Euro,  
jede weitere Person 2,50 bzw. 4 Euro



## Kunterbunt und glasklar

Mittelalterliche Glasfenster und ihre Wirkung

Warum sind Kirchenfenster meistens bunt? Bei einer Rallye halten die Schüler\_innen zunächst in Kleingruppen ihre eigenen Gedanken zu Wirkung und Funktion der „leuchtenden Geschichten“ fest. Danach erforschen sie einzelne Darstellungen und Formen der gotischen Kirchenfenster im gemeinsamen Gespräch. Die Führung erläutert auch ihren aufwendigen Herstellungsprozess.

### KOMPETENZEN

Rezeption und Reflexion | Formen erfassen | kooperatives Lernen | Interpretation

### PRAXIS

Hinterglasmalerei

### THEMEN

Glasherstellung | Glasmalerei | Gotik

### ALTER

Klasse 7–10

### FACHBEZUG

Bildende Kunst | ev. und kath. Religion | Geschichte

### DAUER

120 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

## Stocksteif oder in voller Bewegung?

Skulpturen in Gotik und Barock

Manche Skulpturen scheinen fast zu tanzen, während andere würdevoll in sich ruhen. Liegt das an den Personen, die sie darstellen, oder an ihrer Entstehungszeit? Ein Rundgang von der Gotik bis zum Barock verdeutlicht die jeweils typische Darstellungsweise. Je nach Altersstufe wird das Formenrepertoire der Epochen vertieft. Die Figuren aus Stein, Holz und Ton werden auf ihre Funktion im Zusammenhang mit ihrer Materialität hin befragt. So erhalten die Schüler\_innen eine Einführung in das Thema Skulptur und Plastik.

### KOMPETENZEN

Rezeption und Reflexion | vergleichendes Sehen | plastisches Gestalten

### PRAXIS

Formen einer Figur aus Ton

### THEMEN

Skulptur und Plastik | Gotik und Barock | Verkörperung

### ALTER

Klasse 5–13

### FACHBEZUG

Bildende Kunst

### DAUER

120 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

### SONDERAUSSTELLUNG

**Bellissimo! Italienische Malerei aus dem Lindenau-Museum Altenburg bis 3. November 2024**



## Was hat ein Ei mit Malerei zu tun?

Die Geheimnisse der Tafelmalerei

Die Schüler\_innen erkunden die Geheimnisse der Tafelmalerei: Wozu brauchten die Maler Eier? Warum ist die Farbe Ultramarin genauso teuer wie Gold? Haben die Farben eine Bedeutung? Und welche Geschichten erzählen die Bilder? Mit vielen Anschauungsmaterialien geht es auf eine spielerische Entdeckungsreise. Die interaktive Werkbetrachtung und kleine Experimente in der Schauwerkstatt liefern anschauliche Antworten.

### KOMPETENZEN

betrachten | beschreiben | ausprobieren

### THEMEN

Techniken der Tafelmalerei | christliche Kunst | Herstellen von Farben und Goldgrund | Anreiben von Eitempera

### ALTER

Klasse 3–4 | Hort

### FACHBEZUG

Kunst/Werken

### DAUER

90 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 60 Euro

## Vom Holzbrett zum Bild

Tafelmalerei

Was verbirgt sich hinter dem Begriff Tafelmalerei? Die Schüler\_innen erfahren, wie die Holztafeln gefertigt wurden, woraus die Farben bestanden und wie Goldgrund aufgetragen wurde. Die interaktive Führung widmet sich der Bedeutung der Farben, dem Bildaufbau und der Darstellung der meist christlichen Inhalte. Für die Ausstattung höfischer Räume entstanden unter anderem Porträts und Grottesken – sie dienen als Inspiration für eigene Bildideen.

### KOMPETENZEN

Rezeption und Reflexion | Entwicklung bildnerischer Ideen | Malerei

### PRAXIS

Tafelmalerei (Wasserfarben auf grundierter Holztafel)

### THEMEN

christliche und weltliche Kunst | Techniken der Tafelmalerei | Farbbedeutung | Herstellen von Farben und Goldgrund

### ALTER

Klasse 5–13

### FACHBEZUG

Bildende Kunst

### DAUER

120 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person



SONDERAUSSTELLUNG

**Liebe und Verrat – Der Expressionist Fritz Ascher aus New Yorker Privatsammlungen**  
8. November 2024 bis 2. März 2025

**Expressiver Strich – intensive Farbe**  
Die Zeichnungen von Fritz Ascher

Ein expressiver Pinselstrich und intensive Farben prägen die ausdrucksstarken Charakterstudien und dynamischen Figurengruppen von Fritz Ascher (1893–1970). Häufig überarbeitete er Graphit-Zeichnungen mit Tusche und Aquarellfarben. Die Schüler\_innen vollziehen die Arbeitsweise des Expressionisten am Motiv des Harlekins nach.

**KOMPETENZEN**

Rezeption und Reflexion | Zeichnung

**PRAXIS**

kolorierte Federzeichnung „Harlekin“ (Tusche, Aquarell)

**THEMEN**

Expressionismus | Menschendarstellungen | Zeichnung

**ALTER**

Klasse 8–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst

**DAUER**

120 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Person



**Emotion in Bild und Text**

Bilder und Gedichte  
des Expressionisten Fritz Ascher

Nach seiner Rückkehr aus dem Ersten Weltkrieg beschäftigte sich Fritz Ascher (1893–1970) verstärkt mit existenziellen Fragen. In seinen Zeichnungen zu gesellschaftlichen, literarischen und biblischen Themen zeigen die Menschen eine große Bandbreite an Emotionen. Während der Verfolgung im Nationalsozialismus drückte er sich in Gedichten aus – seinen „ungemalten Bildern“. Nach dem Studium der Verse und Grafiken halten die Schüler\_innen ihre Assoziationen in eigenen kreativen Texten fest.

**KOMPETENZEN**

Rezeption und Reflexion | Textinterpretation | Vergleich Bild-Text | expressiv Schreiben

**PRAXIS**

kreatives Schreiben

**THEMEN**

Expressionismus | Menschendarstellungen | Zeichnung | Lyrik

**ALTER**

Klasse 10–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst | Deutsch

**DAUER**

90 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Personen pauschal 60 Euro

SONDERAUSSTELLUNG

**Hans Thoma – Zwischen Poesie und Wirklichkeit**  
14. Dezember 2024 bis 30. März 2025



**Von Hauskatzen und Wundervögeln**  
Bilderwelten eines Schwarzwälder Künstlers entdecken

Die Schüler\_innen tauchen in die Bilderwelt des Schwarzwälder Malers und Grafikers Hans Thoma ein. Sie nehmen realistische und fantastische Tierdarstellungen in den Blick und entdecken typische Charaktereigenschaften. Nach der spielerischen Auseinandersetzung mit den Kunstwerken entwickeln sie kreative Ideen und gestalten eigene Motive.

**KOMPETENZEN**

entdecken und beschreiben | Rezeption und Reflexion | Entwicklung eigener Bildideen | Drucken

**PRAXIS**

Druckwerkstatt

**THEMEN**

Vielfalt von Darstellungsmöglichkeiten | Malerei | Grafik

**ALTER**

Klasse 3–4 | 5–6 | Hort

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst | Sachkunde

**DAUER**

90 Minuten

**KOSTEN**

bis 15 Personen pauschal 60 Euro,  
jede weitere Person 3 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person



**Ein Korb voller Geschichten**  
Bilderspaziergang zum Mitmachen

Spielerisch und kreativ nähern sich die Schüler\_innen der Bilderwelt des Schwarzwälder Künstlers Hans Thoma an. Kleingruppen wählen je einen Gegenstand, den sie in den Werken suchen. Gemeinsam überlegen sie, welche Geschichte ihr Bild erzählen könnte und stellen sie den anderen vor. Ob ihre Ideen wohl zu Thomas Vorstellungen passen?

**KOMPETENZEN**

entdecken und beschreiben | kooperatives und assoziatives Lernen

**THEMEN**

Vielfalt von Darstellungsmöglichkeiten | Malerei | Grafik

**ALTER**

Klasse 3–4 | 5–6 | Hort

**FACHBEZUG**

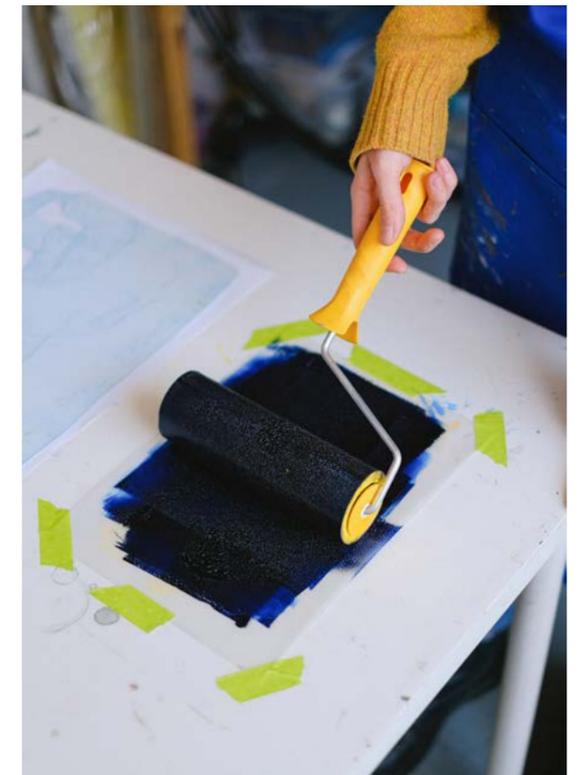
Bildende Kunst | Sachkunde

**DAUER**

60 Minuten

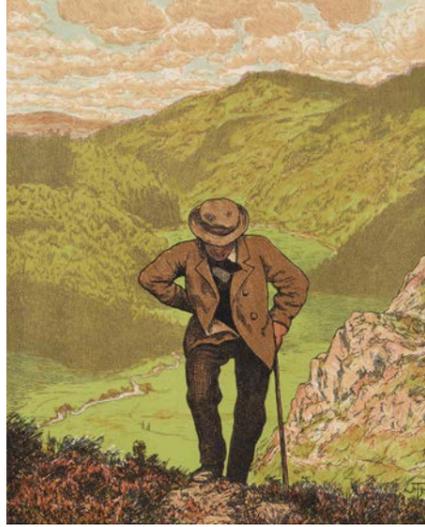
**KOSTEN**

bis 15 Personen pauschal 37,50 Euro,  
jede weitere Person 2,50 Euro



**SONDERAUSSTELLUNG**

**Hans Thoma – Zwischen Poesie und Wirklichkeit**  
14. Dezember 2024 bis 30. März 2025



**Heimatmaler und Bilderfinder**  
Ein Künstlerleben – viele Motive

Schwarzwaldlandschaften, Alltagssituationen und märchenhafte Szenen – die Schüler\_innen entdecken die fantasievolle Bilderwelt des Bernauer Künstlers Hans Thoma. Inspiriert durch seine Motive und die Bandbreite seiner Darstellungsformen entwickeln sie eigene Ideen.

**KOMPETENZEN**

Reflexion und Rezeption | Bildung von Akzeptanz und Toleranz von Vielfalt

**PRAXIS**

Kaltnadelradierung

**THEMEN**

Landschafts-, Alltags- und Tierdarstellungen in der Kunst | Mythologische Themen | Grafik

**ALTER**

Klasse 5–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst | Werken | Ethik

**DAUER**

120 Minuten

**KOSTEN**

bis 15 Personen pauschal 75 Euro,  
jede weitere Person 5 Euro  
+ 2,50 Euro Materialkosten pro Person

**Schaff' dir selbst ein Bild!**

Ein Künstler auf dem Prüfstand

Der Bernauer Maler und Grafiker Hans Thoma widmete sich ganz unterschiedlichen Themen: Landschaften, Alltagsszenen, Porträts oder fantastische Wesen laden zur Reflexion seiner künstlerischen Ausdrucksformen ein. Jüngste Forschung beleuchtet Thomas Nähe zu völkischem und antisemitischem Gedankengut – die Schüler\_innen diskutieren und ordnen ein.

**KOMPETENZEN**

Reflexion und Rezeption | Bildung von Akzeptanz und Toleranz von Vielfalt

**THEMEN**

Vielfalt von Darstellungsmöglichkeiten | Malerei | Grafik

**ALTER**

Klasse 9–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst | Werken | Ethik | Geschichte

**DAUER**

60 Minuten

**KOSTEN**

bis 15 Personen pauschal 37,50 Euro,  
jede weitere Person 2,50 Euro



**HGS – Haus der Graphischen Sammlung**

**SONDERAUSSTELLUNG**

**Alter! Grafik aus fünf Jahrhunderten**  
26. April bis 17. August 2025

**Die Schönheit des Alters**

Formen der Druckgrafik

Vom menschlichen Lebensabend existieren sehr unterschiedliche Vorstellungen – auch in der Kunst. Porträts oder Typisierungen, Darstellungen zu mythologischen oder biblischen Themen spiegeln dies über die Jahrhunderte wider. Welchen Ausdruck verliehen die Künstler\_innen den Gesichtern betagter Menschen? Wie sehen eigentlich die eigenen Vorstellungen vom Alter aus? Die Schüler\_innen setzen sich mit der Physiognomie der Porträts und den stilistischen Besonderheiten verschiedener Drucktechniken auseinander.

**KOMPETENZEN**

Rezeption und Reflexion | Entwicklung bildnerischer Ideen | Druckgrafik

**PRAXIS**

Drucken eines „Altersbildes/Porträts“  
(Kaltnadelradierung)

**THEMEN**

Menschen- und Tierdarstellungen | Alter | mythologische und biblische Themen | Hoch- und Tiefdruck

**ALTER**

Klasse 8–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst

**DAUER**

120 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

**Altsein – was bedeutet das?**

Altersdarstellungen  
vom 15. bis 20. Jahrhundert

Alter wird oft mit Weisheit, aber gleichzeitig auch mit körperlichem Gebrechen, Demenz und schwindender Attraktivität in Verbindung gebracht. Woher stammen diese gegensätzlichen Assoziationen? Auch die Kunst thematisiert das Altern. Die Schüler\_innen lernen unter anderem Holzschnitte von Hans Baldung Grien oder Radierungen von François Boucher kennen. Sie diskutieren die Vielfalt der Darstellungen und ihre eigenen Vorstellungen.

**KOMPETENZEN**

Rezeption und Reflexion | Druckgrafik

**THEMEN**

Menschen- und Tierdarstellungen | Alter | mythologische und biblische Themen | Hoch- und Tiefdruck

**ALTER**

Klasse 8–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst

**DAUER**

60 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro



**SONDERAUSSTELLUNG**

**Impressionisten in der Normandie**  
24. Mai bis 30. November 2025



**Sonne, Sand und Meer**

Impressionistische Gemälde werden lebendig

Strahlendes Blau, warmes Gelb und saftiges Grün: Frühe Impressionisten wie Eugène Boudin, Gustav Corbert, Eugène Delacroix oder Maxime Maufra malten den Strand der französischen Normandie in leuchtenden Farben. Die Schüler\_innen erleben die Bilder mit allen Sinnen. Ausgehend von den Grundlagen der Farbenlehre (Mischen und Kontraste) setzen sie sich mit dem Farbeinsatz und der impressionistischen Malweise auseinander.

**KOMPETENZEN**

mit allen Sinnen wahrnehmen | beschreiben | malen

**PRAXIS**

Malen eines Strandbildes (Tempera)

**THEMEN**

Strand- und Landschaftsbilder | Impressionismus | Farbenlehre und -wirkung | Malweise

**ALTER**

Klasse 1–4 | Hort

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst | Werken

**DAUER**

120 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Person

**Malerei des Lichts**

Impressionistische Landschaften

Für Künstler wie Eugène Boudin, Gustav Corbert, Eugène Delacroix oder Maxime Maufra war die Küste der Normandie ein beliebtes Motiv. Die Plein-Air-Maler verzichteten aber auf eine exakte Abbildung von Wiesen, Strand und Felsen, stattdessen setzen sie sich intensiv mit der Darstellung von Licht und Farbe auseinander. Die Schüler\_innen vergleichen die Gemälde mit zeitgenössischen Fotografien der Region und analysieren Bildaufbau, Farbeinsatz und Malweise.

**KOMPETENZEN**

Rezeption und Reflexion | Vergleich Fotografie und Gemälde | Entwicklung bildnerischer Ideen | Malerei

**PRAXIS**

Malen eines Strandbildes (Acryl auf Leinwand)

**THEMEN**

Strand- und Landschaftsbilder | Impressionismus | Farbenlehre und -wirkung | Malweise

**ALTER**

Klasse 5–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst

**DAUER**

120 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

**SONDERAUSSTELLUNG**

**Impressionisten in der Normandie**  
24. Mai bis 30. November 2025



**Ein impressionistischer Strandspaziergang**

Einführung in den Impressionismus

Die impressionistischen Gemälde von Jean-Baptiste Camille Corot, Eugène Isabey, Gustave Courbet oder Eugène Boudin laden zu einem Spaziergang entlang der Küste der Normandie ein. Die Schüler\_innen erkunden Farbeinsatz, Malweise und Bildaufbau der Strandmotive und vergleichen sie mit zeitgenössischen Fotografien. Dabei diskutieren sie den Zusammenhang von Plein-Air-Malerei und malerischen Momentaufnahmen.

**KOMPETENZEN**

Rezeption und Reflexion | Vergleich Fotografie und Gemälde

**THEMEN**

Strand- und Landschaftsbilder | Impressionismus

**ALTER**

Klasse 8–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst

**DAUER**

60 Minuten

**KOSTEN**

bis 15 Personen pauschal 37,50 Euro,  
jede weitere Person 2,50 Euro



# Museum für Neue Kunst

## Schule und Hort



### Ich mache mir ein Bild von dir Porträt und Selbstporträt

Warum ließen sich die Menschen früher malen? Solche Porträts verraten nicht nur etwas über die dargestellte Person, sondern auch viel über die künstlerische Haltung der Maler\_innen. Einige Kinder schlüpfen in die Kleidung der Porträtierten und nehmen deren Körperhaltung ein. Wie haben sie sich wohl gefühlt? Und warum haben sich diese Personen genau so malen lassen?

#### KOMPETENZEN

betrachten | beschreiben | vergleichen | zeichnen/malen

#### PRAXIS

Zeichnen eines Selbstporträts (Pastellkreiden)

#### THEMEN

Porträt und Selbstporträt | Mimik und Gestik

#### ALTER

Klasse 1-4 | Hort

#### FACHBEZUG

Kunst/Werken

#### DAUER

90 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 60 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Kind



### Bunt wie ein Regenbogen Einstieg in die Farbenlehre

Die Welt der Kunst ist bunt. Doch wie entstehen aus drei Grundfarben so viele unterschiedliche Farbtöne? Die Schüler\_innen tauchen in die Farbwelten einzelner Kunstwerke ein, lernen den Farbkreis nach Johannes Itten kennen und erspüren die Wirkung von warmen und kalten Farben. Natürlich wird auch selbst gemischt!

#### KOMPETENZEN

betrachten | beschreiben | ausprobieren | vergleichen | zeichnen/malen

#### PRAXIS

Malen einer Landschaft mit Regenbogen (Tempera)

#### THEMEN

Farbenlehre | Farbwirkung | Malweise

#### ALTER

Klasse 1-4 | Hort

#### FACHBEZUG

Kunst/Werken

#### DAUER

120 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Kind



## Gefühle sind wie Farben

### Farbenlehre und Porträt

Können Farben Gefühle transportieren? Wie unterschiedlich Künstler\_innen des 20. und 21. Jahrhunderts Farbwirkungen im Bereich des Porträts einsetzen, erkunden die Schüler\_innen während der interaktiven Führung. Ausgehend von den Grundlagen der Farbenlehre untersuchen sie experimentell verschiedene Farbkombinationen und diskutieren ihre Beobachtungen.

#### KOMPETENZEN

Rezeption und Reflexion | Malerei |  
Entwicklung bildnerischer Ideen

#### PRAXIS

Malen eines „Emotionsporträts“  
(Acryl auf Leinwand)

#### THEMEN

Farbenlehre und -kontraste | Farbwirkung und  
Emotion | Malweise | Porträt

#### ALTER

Klasse 5–13

#### FACHBEZUG

Bildende Kunst

#### DAUER

120 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

## Rodin und Lehmbruck

### Zwei Meister der Plastik

Auguste Rodin (1840–1917) und Wilhelm Lehmbruck (1881–1919) gelten heute als Meister der Moderne. Was verbindet sie? Die Schüler\_innen betrachten Rodins „Der Kuss“ und Lehmbrucks „Emporsteigenden Jüngling“. Sie diskutieren die innere und äußere Haltung der Figuren sowie das Verhältnis von Skulptur und Raum. Beide Künstler experimentierten mit Materialien und Variationen ihrer Figuren. Ähnlichkeiten und Unterschiede ihrer Ausdrucksmittel werden gemeinsam herausgearbeitet.

#### KOMPETENZEN

Rezeption und Reflexion | vergleichendes Sehen |  
Interpretation

#### THEMEN

Figur und Umraum | Verkörperung | Materialität |  
Plastik

#### ALTER

Klasse 10–13

#### FACHBEZUG

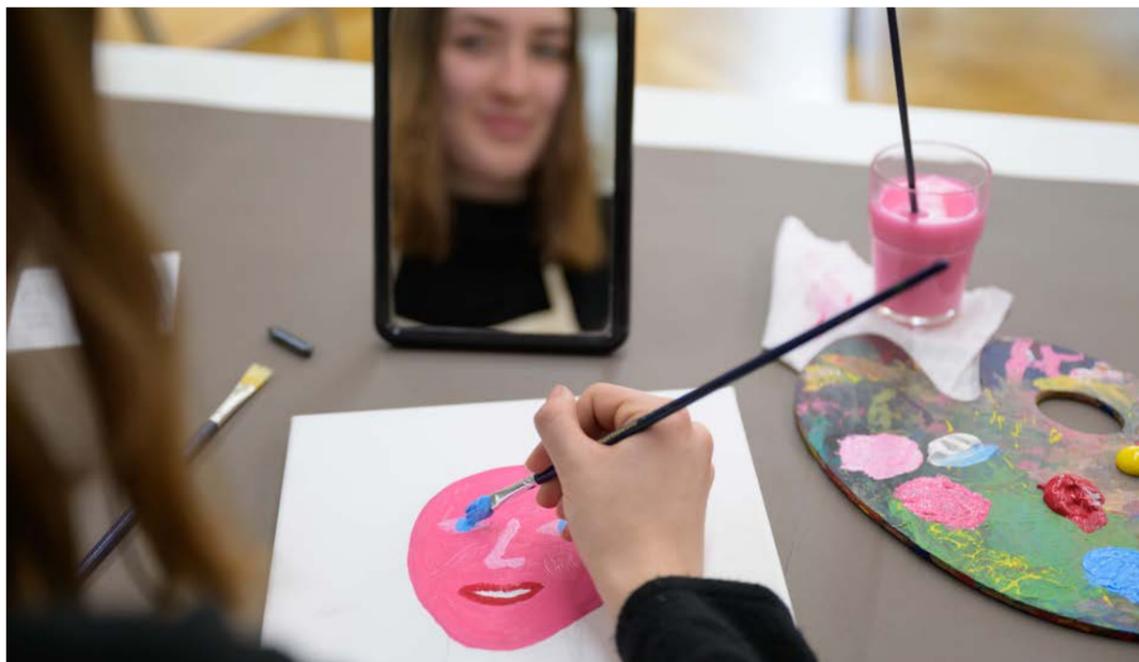
Bildende Kunst

#### DAUER

45 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro



## SONDERAUSSTELLUNG

### Modern Times

27. September 2024 bis 16. Februar 2025

### Mit Brausepulver, Jojo und Schiebermütze in die 1920er Jahre

Wie lebten Kinder in den 1920er Jahren? Diese Zeit war geprägt von Gegensätzen: Reichtum und Armut, Vergnügungslust und Entbehrungen der Kriegsjahre. Neue Produkte kamen auf, Mode, Musik und Kunst veränderten sich. Mit vielen Requisiten wie Kleidungsstücken, Tonbeispielen oder Büchern entdeckte die Gruppe auf den Gemälden und Grafiken die damalige Lebenswelt.

#### KOMPETENZEN

entdecken und beschreiben | Rezeption  
und Reflexion | Entwicklung bildnerischer Ideen |  
Drucken

#### PRAXIS

Drucken zum Thema Kinderspiele  
(mehrfarbige Monotypie)

#### THEMEN

Die Lebenswelt der 1920er Jahre | Menschenbilder  
und Stadtszenen | Malerei und Druckgrafik

#### ALTER

Klasse 1–4 | 5–6 | Hort

#### FACHBEZUG

Kunst/Werken | Bildende Kunst

#### DAUER

90 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 60 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Person



### Alles knorke?

### Bubikopf, Brausepulver und Inflation

### Leben und Kunst der 1920er Jahre

Die 1920er Jahre waren eine Zeit der Umbrüche und Gegensätze. Der Alltag war geprägt von den Auswirkungen des Krieges, aber auch von neuen Produkten, Musik und Kino. Das spiegelt die Kunst wider: Straßenszenen zeigen Arm neben Reich, Versehrtheit und Vergnügen in einem Bild. Texte und Tonbeispiele begleiten die Spurensuche der Schüler\_innen. Nach der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Werken, diskutieren sie das Verhältnis von Linie und Fläche in den Grafiken von Otto Dix, Conrad Felixmüller, George Grosz.

#### KOMPETENZEN

Rezeption und Reflexion | Entwicklung  
bildnerischer Ideen | Druckgrafik

#### PRAXIS

Linolschnitt oder Kaltnadelradierung

#### THEMEN

Lebenswelt und Kunst der 1920er Jahre |  
Menschenbilder und Stadtszenen | Malerei |  
Druckgrafik | Expressionismus | Futurismus |  
Neue Sachlichkeit

#### ALTER

Klasse 7–13

#### FACHBEZUG

Bildende Kunst

#### DAUER

120 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

**SONDERAUSSTELLUNG**

**Modern Times**  
27. September 2024 bis 16. Februar 2025

**Krieg und Aufbruch!**  
Kriegsdarstellungen und Agitationskunst

Nach dem Ersten Weltkrieg hielten viele Künstler\_innen die gesellschaftlichen Auswirkungen und ihre Fronterfahrungen fest. Vieles war im Um- und Aufbruch: gesellschaftlich, politisch und künstlerisch. Die Schüler\_innen setzen sich mit grafischen Stilmitteln und dem Einsatz von Schrift bei Arbeiten von Käthe Kollwitz, Otto Dix, George Grosz oder Conrad Felixmüller auseinander. Sie diskutieren über die Aussage der Werke und Kunst als Agitationsmittel. Sind einzelne Themen auch heute noch relevant?

**KOMPETENZEN**  
Rezeption und Reflexion | Entwicklung bildnerischer Ideen | Collage

**PRAXIS**  
Entwickeln eines Plakatmotivs (Papier-Collage)

**THEMEN**  
Lebenswelt, politische Situation und Kunst der 1920er Jahre | Kriegsdarstellungen | Agitation in der Kunst

**ALTER**  
Klasse 10–13

**FACHBEZUG**  
Bildende Kunst

**DAUER**  
120 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Person

**HINWEIS**  
Auf Wunsch kann das Mappenwerk „Der Krieg, 1924“ von Otto Dix in die Führung aufgenommen werden.

**Modern Times**  
Die Kunst der 1920er Jahre

Willkommen in den 1920er Jahren! Die interaktive Führung nimmt Schüler\_innen mit in eine Zeit der Gegensätze: Armut und Reichtum, Kriegstraumata und Aufbruchsstimmung, politische Radikalisierung und ausschweifende Vergnügungen. Diesen „Schmelztiegel“ bildet die Kunst des Expressionismus, Futurismus und der Neuen Sachlichkeit motivisch und stilistisch ab.

**KOMPETENZEN**  
Rezeption und Reflexion

**THEMEN**  
Lebenswelt und Kunst der 1920er Jahre | Malerei und Druckgrafik | Expressionismus, Futurismus und Neue Sachlichkeit

**ALTER**  
Klasse 8–13

**FACHBEZUG**  
Bildende Kunst

**DAUER**  
60 Minuten

**KOSTEN**  
bis 15 Personen pauschal 37,50 Euro,  
jede weitere Person 2,50 Euro

**HINWEIS**  
Auf Wunsch kann das Mappenwerk „Der Krieg, 1924“ von Otto Dix in die Führung aufgenommen werden.



**SONDERAUSSTELLUNG**

**Marta! Puppen, Pop und Poesie**  
14. März bis 21. September 2025



**Clowns – schräg, lustig, traurig**  
Textile Puppenfiguren

Wirklich fröhlich wirken die Clowns der Künstlerin Marta Kuhn-Weber (1903–1990) nicht. Körper und Kleidung sind aus bunten Stoffen zusammengesetzt – jeder ist anders: mal leuchtet eine rote Nase, dann sitzt ein Hütchen schief oder es schauen große Ohrringe unter Wollhaaren hervor. Die Schüler\_innen bestimmen Materialien mit Fühlproben und sprechen über Persönlichkeiten und Gefühle der Figuren.

**KOMPETENZEN**  
entdecken und beschreiben | Rezeption und Reflexion | Entwicklung bildnerischer Ideen | collagieren

**PRAXIS**  
Gestalten einer Materialcollage „Clowns“

**THEMEN**  
Clowns | Puppen als Kunstwerke | Zwei- und Dreidimensionalität | Textilien als Werkstoff | Collage

**ALTER**  
Klasse 1–4 | 5–6 | Hort

**FACHBEZUG**  
Kunst/Werken | Bildende Kunst

**DAUER**  
90 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Kinder pauschal 60 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Person

**Puppen, Pop und Poesie**  
Inszenierung und Projektion

Marta Kuhn-Weber (1903–1990) war eine Meisterin der Inszenierung – sowohl bei ihren fotografischen und malerischen Selbstporträts, als auch bei ihren Puppen. Literatur, Kultur, Showbusiness und die queere Szene der 1960/70er dienten ihr als Inspiration. Die Schüler\_innen diskutieren, wie die meist nackten Stoffpuppen ihre Vorbilder interpretieren. Sind sie auch für uns eine Projektionsfläche?

**KOMPETENZEN**  
Rezeption und Reflexion | kreatives Schreiben

**PRAXIS**  
Kreatives Schreiben im Museum

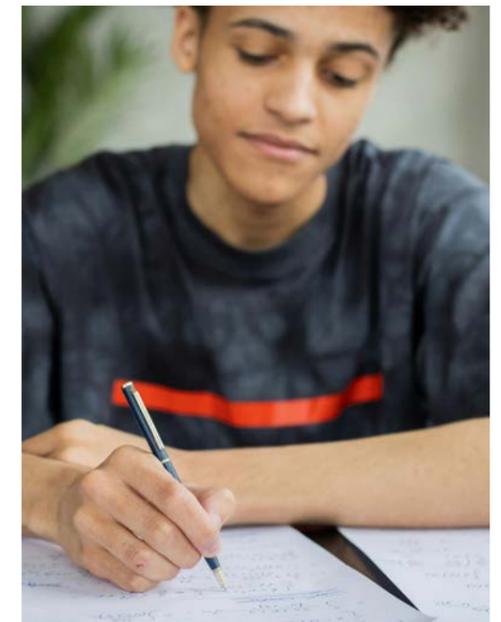
**THEMEN**  
Inszenierung und Selbstinszenierung | Fotografie | Zeichnung/Malerei | Puppen als Kunstwerke

**ALTER**  
Klasse 9–13

**FACHBEZUG**  
Bildende Kunst | Deutsch

**DAUER**  
90 Minuten

**KOSTEN**  
bis 15 Personen pauschal 60 Euro,  
jede weitere Person 4 Euro



**SONDERAUSSTELLUNG**

**Marta! Puppen, Pop und Poesie**  
14. März bis 21. September 2025

**Marta! Selbstporträts und textile Figuren**

Marta Kuhn-Werber (1903–1990) setzte sich in ihren fotografischen und malerischen Selbst-Darstellungen, aber auch bei ihren 130 cm großen, textilen Puppen mit Genderzuschreibung und Frauenbild auseinander. Literatur, Kultur und Showbusiness der 1960/70er, etwa Mick Jagger und Salvador Dalí, dienten ihr als Inspiration für die vollplastischen, meist nackten Figuren. Sie thematisieren Sexualität und ihre gesellschaftlichen Rollen.

**KOMPETENZEN**

Rezeption und Reflexion

**THEMEN**

Inszenierung und Selbstinszenierung | Fotografie | Zeichnung | Puppen als Kunstwerke | Textilien als Werkstoff

**ALTER**

Klasse 9–13

**FACHBEZUG**

Bildende Kunst

**DAUER**

60 Minuten

**KOSTEN**

bis 15 Personen pauschal 37,50 Euro,  
jede weitere Person 2,50 Euro



**Museum Natur**

**und Mensch**

**Schule und Hort**



## Wir tun was für Vögel!

Heimische Vögel kennenlernen und schützen

Amsel, Kohlmeise oder Buchfink? Immer weniger Menschen kennen sie noch und leider werden auch viele dieser Vögel immer seltener. Höchste Zeit ihr spannendes Leben zu erforschen! Das geht übers ganze Jahr am einfachsten mit einer eigenen Futterstelle auf der Fensterbank, dem Balkon oder im Garten. Im Museum erstellen die Kinder kleine Bestimmungsbücher für ihre Beobachtungen und lernen die häufigsten heimischen Arten kennen.

### KOMPETENZEN

Naturwahrnehmung erweitern | Bestimmungshilfen anwenden | Entwicklung eines wertschätzenden Umgangs mit Natur (BNE)

### PRAXIS

Fettfutter herstellen

### THEMEN

Artenvielfalt | Naturschutz | heimische Vögel

### ALTER

Klasse 1–4 | Hort

### FACHBEZUG

Sachunterricht

### DAUER

120 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 75 Euro  
+ 0,50 Euro Materialkosten pro Kind

### HINWEIS

Bitte pro Kind einen leeren Joghurtbecher (100–250g) oder eine kleine Kaffee-Tasse mitbringen.



## Wolf, Biber & Co.

Mit Freiburgs Tieren durch das Jahr

Egal ob Reh, Wildschwein oder Storch – jedes Tier ist speziell an seinen Lebensraum und die Jahreszeiten angepasst. Je nach Jahreszeit und Interessen forschen die Schüler\_innen zu unterschiedlichen Themen: Fortpflanzung und Jungen-Aufzucht (Frühling), Überleben in der Hitze (Sommer), Zugvögel und Nahrungsvorräte (Herbst), Winterschlaf und Wärmeisolation (Winter).

### KOMPETENZEN

Naturwahrnehmung erweitern | Entwicklung eines wertschätzenden Umgangs mit Natur (BNE)

### THEMEN

Vernetzung in Lebensräumen | Artenvielfalt | Fortpflanzung

### ALTER

Klasse 1–4 | Hort

### FACHBEZUG

Sachunterricht

### DAUER

60 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 37,50 Euro

### HINWEIS

Die Termine können einzeln oder als Reihe gebucht werden. Die Kinder erhalten einen Forscher\_innen-Pass, in dem die einzelnen Besuche festgehalten werden.

## Von der Kaulquappe zum Frosch

Amphibien leben oft im Verborgenen. Doch im Museum können die Schüler\_innen lebende Feuersalamander, Kröten und Frösche aus nächster Nähe beobachten und sie sogar berühren. Dabei lernen sie spielerisch ihre Anpassungsstrategien kennen. Sie überlegen, welche Bedrohungen wir Menschen verursachen und was wir für den Schutz der Tiere tun können.

### KOMPETENZEN

Tiere erkennen, beobachten und beschreiben | Entwicklung eines wertschätzenden Umgangs mit Natur (BNE)

### THEMEN

Fortpflanzung | Jahreszeiten | Naturschutz

### ALTER

Klasse 1–4 | Hort

### FACHBEZUG

Sachunterricht

### DAUER

60 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 37,50 Euro



## Tatort Natur

Der rätselhafte Fußabdruck eines Wolfs, verräterische Bissspuren eines Bibers oder die Kacke eines unbekanntes Waldbewohners – sie alle verraten jede Menge über die Lebensweise unserer heimischen Tiere. In Kleingruppen gehen die Schüler\_innen mit allen Sinnen auf Spurensuche durch die Lebensräume „Wald“, „Wasser“ und „Wiese“. Dann stellen sie sich gegenseitig ihre Funde vor.

### KOMPETENZEN

Tiermerkmale beschreiben und vergleichen | Bestimmungshilfen anwenden | Einflüsse des Menschen auf tierische Lebensweisen bewerten (BNE)

### PRAXIS

Tierspuren in Gips abgießen

### THEMEN

heimische Wirbeltiere | Artenvielfalt | Angepasstheit

### ALTER

Klasse 2–4 | 5–6 | Hort

### FACHBEZUG

Sachunterricht | Biologie-Naturphänomene-Technik

### DAUER

120 Minuten

### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro





**Feuersalamander, Laubfrosch & Co.**  
Artensterben und was wir dagegen tun können

Alle heimischen Amphibienarten sind bedroht! Ihr Verschwinden bleibt jedoch oft unbemerkt. Dabei sind sie wichtige Indikatoren für den Zustand unserer Lebensräume. Im Museum lernen die Schüler\_innen lebende Laubfrösche, Erdkröten und Feuersalamander hautnah kennen. Sie beobachten die Tiere, ziehen Rückschlüsse auf deren Biologie und diskutieren mögliche Schutzmaßnahmen.

- KOMPETENZEN**  
Amphibienmerkmale und Anpassungen beschreiben | Bestimmungshilfen anwenden | Gefährdungsursachen und Schutzmaßnahmen beschreiben (BNE)

---

- THEMEN**  
Fortpflanzung der Amphibien | Ökologie | Evolution

---

- ALTER**  
Klasse 5–6 | 7–9

---

- FACHBEZUG**  
Biologie-Naturphänomene-Technik | Biologie

---

- DAUER**  
60 Minuten

---

- KOSTEN**  
max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro

**Was ist Evolution?**  
Fossilien und Tiere im Museum geben die Antwort

Ob Fische, Saurier, Nautilus oder Axolotl – sie alle sind das Ergebnis von Anpassungen und einer Millionen Jahre alten Stammesgeschichte. Die Schüler\_innen vergleichen den Körperbau fossiler und rezenter Tiere und leiten daraus die Prinzipien der synthetischen Evolutionstheorie ab. Auf Wunsch können Schwerpunkte gelegt werden: Artbildung; Homologie/Analogie; lebende Fossilien.

- KOMPETENZEN**  
Artenvielfalt einordnen | Artentstehung erklären | Verantwortung des Menschen für den Erhalt von Biodiversität verstehen (BNE)

---

- THEMEN**  
Anpassung | darwinsche und synthetische Evolutionstheorie | Biodiversität

---

- ALTER**  
Klasse 9–10 | 11–13

---

- FACHBEZUG**  
Biologie

---

- DAUER**  
60 Minuten

---

- KOSTEN**  
max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro

**SONDERAUSSTELLUNG**

**Mensch Macht Musik**  
bis 26. Januar 2025



**Hast du Töne?**

Rasseln, Trommeln und Xylophone: Alle erzeugen unterschiedliche Töne und Klänge. Aber wie entstehen sie und welche Bedeutung haben sie für Menschen? Mit allen Sinnen erleben die Schüler\_innen die Vielfalt bekannter und unbekannter Musikinstrumente. Sie erforschen ihre Herkunft, spielen, experimentieren und bauen Instrumente nach.

- KOMPETENZEN**  
Klänge erzeugen | Musik beschreiben | kulturelle Vielfalt akzeptieren und nutzen (BNE)

---

- PRAXIS**  
Trommeln selbst bauen

---

- THEMEN**  
Musikpraktiken weltweit | Töne & Klänge | Musik als Kommunikationsmittel

---

- ALTER**  
Klasse 1–4 | Hort

---

- FACHBEZUG**  
Musik | Sachunterricht

---

- DAUER**  
120 Minuten

---

- KOSTEN**  
max. 15 Kinder pauschal 75 Euro

**Musik als Weltsprache?**

Eine die Welt vereinende Musik gibt es nicht. Aber Musik ist ein wichtiges Kommunikationsmittel, das Menschen unterschiedlicher Kulturen verbinden oder auch trennen kann. Genau hinhören und selbst ausprobieren hilft dabei, neue Klangwelten schätzen zu lernen. Experimentell lernen die Schüler\_innen Musikinstrumente aus aller Welt kennen. Sie beschreiben Klänge und vergleichen die Bedeutung der Instrumente in Europa und in ihren Herkunftsgesellschaften.

- KOMPETENZEN**  
Vielfalt wahrnehmen | Musik unterschiedlicher Kulturen vergleichen und interpretieren

---

- PRAXIS**  
Trommeln selbst bauen

---

- THEMEN**  
Musikpraktiken weltweit | Musik als Kommunikationsmittel | Globalisierung

- ALTER**  
Klasse 5–6

---

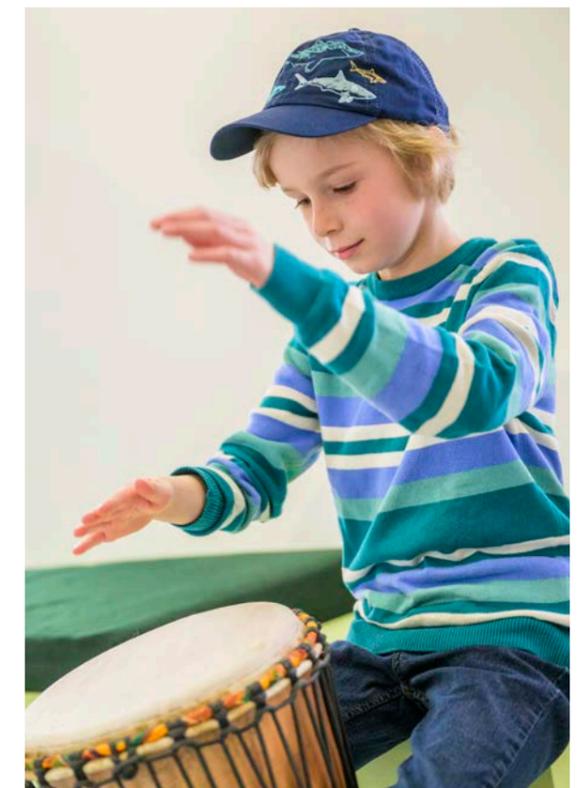
- FACHBEZUG**  
Musik | Geschichte

---

- DAUER**  
120 Minuten

---

- KOSTEN**  
max. 15 Personen pauschal 75 Euro



SONDERAUSSTELLUNG

Mensch Macht Musik  
bis 26. Januar 2025



Weltmusik und Kolonialismus  
Koloniale Spuren in der Musik

Musikinstrumente und ihre kulturelle Bedeutung unterliegen einem stetigen Wandel und sind eng mit der Geschichte von Menschen verbunden. An Beispielen wie dem Didgeridoo oder der Panflöte diskutieren die Schüler\_innen Bedeutungswandel und koloniale Spuren in der „Weltmusik“.

**KOMPETENZEN**  
Musik im zeitgeschichtlichen Kontext reflektieren | Musik verschiedener Kulturen beschreiben und vergleichen

**THEMEN**  
Musikpraktiken weltweit | Globalisierung | Kolonialismus

**ALTER**  
Klasse 9–10 | 11–13

**FACHBEZUG**  
Musik | Geschichte

**DAUER**  
60 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro

SONDERAUSSTELLUNG

Vom Ei zum Küken  
8. März bis 27. April 2025

Was braucht ein Huhn zum Glücklichein?

Die Führung gibt noch vor dem morgendlichen Besucher\_innenansturm einen exklusiven Einblick in den Hühnerstall des Museums. Gemeinsam beobachten die Kinder die Küken. Dabei erleben und diskutieren sie, welche Dinge für eine tiergerechte Hühnerhaltung wichtig sind und vergleichen diese mit den aktuellen Haltungsbedingungen in der Massentierhaltung.

**KOMPETENZEN**  
Konsumverhalten reflektieren | Entwicklung eines wertschätzenden Umgangs mit Natur (BNE)

**THEMEN**  
Nutztiere | ökologische Landwirtschaft | Vögel

**ALTER**  
Klasse 1–4

**FACHBEZUG**  
Sachunterricht

**DAUER**  
45 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Kinder pauschal 37,50 Euro

**HINWEIS**  
Start: ab 9 Uhr



Mensch und Huhn  
Massentierhaltung und was wir gegen sie tun können

Die interaktive Führung gibt noch vor dem morgendlichen Besucher\_innenansturm einen exklusiven Einblick in die Küken-Ausstellung. Die Schüler\_innen beobachten das Verhalten der Hühnerkinder und leiten daraus Kriterien für artgerechte Nutztierhaltung ab. Diese vergleichen sie mit den Bedingungen der Massentierhaltung und reflektieren das eigene Konsumverhalten.

**KOMPETENZEN**  
Konsumverhalten ökologisch reflektieren (BNE) | Kriterienbezogen beobachten | Achtung vor der Natur entwickeln

**THEMEN**  
Nutztiere | ökologische Landwirtschaft | Vögel

**ALTER**  
Klasse 5–7

**FACHBEZUG**  
Biologie-Naturphänomene-Technik | Biologie

**DAUER**  
45 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro

**HINWEIS**  
Start: ab 9 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG

Insekten  
4. Juni 2025 bis 11. Januar 2026

Planet der Krabbeltiere  
Insekten erkennen und schützen

Käfer, Heuschrecken oder Wespen – viele Menschen mögen sie nicht. Die Kinder entdecken, wie schön und wichtig die faszinierenden Tiere für Mensch und Natur sind. Sie lernen die Vielfalt der Insektengruppen kennen und haben die Gelegenheit, lebende Krabbler in die Hand zu nehmen. Gemeinsam überlegen sie, was sie für den Schutz von Insekten tun können.

**KOMPETENZEN**  
Naturwahrnehmung erweitern | Bestimmungshilfen anwenden | Entwicklung eines wertschätzenden Umgangs mit Natur (BNE)

**THEMEN**  
Artenvielfalt | Naturschutz | Insekten

**ALTER**  
Klasse 1–4 | Hort

**FACHBEZUG**  
Sachunterricht

**DAUER**  
60 Minuten

**KOSTEN**  
max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro, größere Gruppen werden geteilt.

**HINWEIS**  
Auch in Kombination mit Workshop „Wir tun was für Insekten!“ buchbar.



Insekten

4. Juni 2025 bis 11. Januar 2026



Wir tun was für Insekten!

In Wäldern, Bächen und auf Wiesen gibt es immer weniger Insekten. Aber warum? Und was bedeutet das für uns Menschen und die übrige Natur? Die Schüler\_innen überlegen und diskutieren, was jede\_r einzelne gegen das Insektensterben tun kann.

KOMPETENZEN

Lebewesen kriterienbezogen vergleichen | Gefährdungsursachen und Schutzmaßnahmen beschreiben (BNE)

PRAXIS

Insekten-Nistkästen bauen

THEMEN

Abhängigkeiten von Tieren und Pflanzen | Bedrohung natürlicher Ressourcen

ALTER

Klasse 2-4 | 5-6 | 7-9 | Hort

FACHBEZUG

Sachunterricht | Biologie-Naturphänomene-Technik | Biologie

DAUER

60 Minuten

KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro, größere Gruppen werden geteilt. + 0,50 Euro Materialkosten pro Person

HINWEIS

Bitte pro Person eine leere Konservendose (400g) mitbringen. Auch in Kombination mit Führung buchbar.



Heimliche Herrscher in Gefahr!

Insekten erkennen und schützen

Insekten sind die Herrscher unseres Planeten. Stimmt das wirklich? Das Summen auf unseren Wiesen wird immer leiser. Aber was bedeutet das für Mensch und Natur? Mit lebenden Tieren, Präparaten und hochauflösenden Makrofotografien lernen die Schüler\_innen Insekten und ihre Ordnungen zu erkennen und zu charakterisieren. Die Gruppe diskutiert Gefährdungsursachen und was alle gegen das Insektensterben tun können.

KOMPETENZEN

Lebewesen kriterienbezogen vergleichen | Bestimmungshilfen anwenden | Gefährdungsursachen und Schutzmaßnahmen beschreiben (BNE)

THEMEN

Abhängigkeiten von Tieren und Pflanzen | Großgruppen der Insekten | Bedrohung natürlicher Ressourcen

ALTER

Klasse 5-6 | 7-9

FACHBEZUG

Biologie-Naturphänomene-Technik | Biologie

DAUER

60 Minuten

KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro, größere Gruppen werden geteilt.

HINWEIS

Auch in Kombiantion mit Workshop „Wir tun was für Insekten!“ buchbar.



Archäologisches Museum

Colombischlössle

Schule und Hort





### Als das Mammut zu schwitzen begann Das Leben in der Steinzeit

Dinos, verfilzte Haare, Keule in der Hand? Von wegen! Das Forschungsteam entdeckt coole Funde aus Knochen, Muscheln, Feuerstein oder Ton und begreift, wie geschickt und erfindungsreich die Menschen der Alt- und Jungsteinzeit mit den Rohstoffen und der Natur lebten. Spielerisch erkunden die Kinder, warum die Jäger\_innen und Sammler\_innen sesshaft wurden, als das Mammut „zu schwitzen“ begann.

#### KOMPETENZEN

Handlungsorientierung | experimentelles und kooperatives Lernen | Entwicklungsschritte der Menschheit verstehen

#### PRAXIS

Modellieren und Gestalten eines Tonschälchens

#### THEMEN

Alt- und Jungsteinzeit | Sesshaftwerdung | Mensch, Natur und Umwelt

#### ALTER

Klasse 1–4 | Hort

#### FACHBEZUG

Sachunterricht | Kunst/Werken

#### DAUER

90 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 60 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Kind

### Knochen(h)Art Steinzeitliche Handwerkskunst

Drückten sich die Menschen in der Steinzeit auch schon künstlerisch aus? Mit detektivischem Blick entdecken die Schüler\_innen neben Geräten für Handwerk oder Jagd Miniaturfiguren, Perlen oder Gravuren, die Lebewesen zeigen. Sie erzählen von der Kreativität und vom Erfindungsreichtum unserer Vorfahren. Die einzigartigen kleinen Kunstwerke liefern erste Hinweise auf soziale Entwicklungen innerhalb der frühen Gemeinschaften.

#### KOMPETENZEN

Orientierung in Raum und Zeit | kooperatives Lernen | kulturelle Fragestellungen entwickeln | Quellen und Sachverhalte reflektieren

#### PRAXIS

Gestalten eines Knochenanhängers mit steinzeitlichem Werkzeug

#### THEMEN

Leben in der Steinzeit | frühe Rohstoffe und Handwerkstechniken | Meilensteine der Menschheitsgeschichte

#### ALTER

Klasse 5–13

#### FACHBEZUG

Geschichte | Bildende Kunst | Gemeinschaftskunde

#### DAUER

120 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

### Geschichten aus dem römischen Geldbeutel Die Römer bei uns

In Europa bezahlen wir heute fast überall mit dem Euro. Wie war das im römischen Weltreich vor rund 2.000 Jahren? Neugierige Forscher\_innen nehmen Münzbilder unter die Lupe und entdecken mit allen Sinnen die Spuren der römischen Kultur, die teilweise bis heute in unserem Alltag präsent sind.

#### KOMPETENZEN

Bewusstsein für Zeit und Wandel schaffen | sich positionieren | kooperatives Lernen | Förderung der Empathiefähigkeit

#### PRAXIS

Gießen einer Zinnmünze nach römischem Vorbild

#### THEMEN

Leben in der römischen Provinz | zivilisatorische Errungenschaften der Römer

#### ALTER

Klasse 1–4 | Hort

#### FACHBEZUG

Sachunterricht

#### DAUER

90 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 60 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Kind

### Auf den Spuren der Weltmacht Rom

Die Spur der archäologischen Funde führt die Zeitreisenden vom Militärlager bis ins Privathaus: Beim Streifzug durch die römische Kultur lernen sie die Handwerkskunst und den antiken Lebensstil kennen, fühlen das Gewicht eines Kettenhemds und entziffern lateinische Inschriften. Salve!

#### KOMPETENZEN

Regionalgeschichte in übergeordnete Zusammenhänge bringen | Quellen analysieren und reflektieren | mit allen Sinnen begreifen

#### PRAXIS

Herstellen einer Wachstafel oder Modellieren eines Terra Sigillata Schälchens

#### THEMEN

römisches Militär | römische Kultur | zivilisatorische Errungenschaften der Römer | Kulturtransfer

#### ALTER

Klasse 5–13

#### FACHBEZUG

Geschichte | Latein | Geografie | Werken | Gemeinschaftskunde

#### DAUER

120 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Person

#### HINWEIS

Die Gruppe muss sich in der Praxis für ein Produkt entscheiden.





### Schlange, Seewesen oder Greifvogel?

Eine Zeitreise in die Welt des frühen Mittelalters

Wer lebte nach den Römern und vor den Rittern in unserer Region? Die Kinder erforschen Burgen und Holzhäuser, entdecken glänzende Fundstücke mit fantastischen Tierdarstellungen oder spannenden Mustern und rätseln über ihre Bedeutung. Dann prägen sie eigene Motive auf Anhänger aus Metallfolie.

#### KOMPETENZEN

wahrnehmen mit allen Sinnen | kooperatives und experimentelles Lernen | historische Zusammenhänge begreifen

#### PRAXIS

antike Prägetechnik

#### THEMEN

Regionalgeschichte | Glaubensvorstellungen | frühe Handwerkstechniken

#### ALTER

Klasse 1–4 | Hort

#### FACHBEZUG

Sachunterricht | Religion | Kunst/Werken

#### DAUER

90 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 60 Euro  
+ 1 Euro Materialkosten pro Kind

### Krieger, Siedler, frühe Christen

Die „Alamannen“ im Breisgau

Als „Alamannen“ bezeichneten die Römer Kriegerverbände der Germanen, die auf dem Gebiet rechts des Rheins siedelten. Die Schüler\_innen verfolgen die Spuren eines kulturellen Wandels und entdecken auf ihrem Streifzug Hightech in der Schwert- und Goldschmiedekunst, weitreichende Handelskontakte und erste Hinweise auf den christlichen Glauben.

#### KOMPETENZEN

Regionalgeschichte in übergeordnete Zusammenhänge bringen | europäische Kulturgeschichte | Quellen analysieren und reflektieren

#### THEMEN

Kulturwandel | archäologische Arbeitstechniken | Glaubensvorstellungen

#### ALTER

Klasse 5–13

#### FACHBEZUG

Geschichte | Latein | Religion | Ethik | Geografie

#### DAUER

60 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro

#### SONDERAUSSTELLUNG

**KeltenKids – Eine Reise in die Eisenzeit verlängert bis 11. Mai 2025**



### Forschungsalarm!

Im keltischen Outfit erkunden die Kinder das Leben in einer Siedlung der Eisenzeit. Ihre interaktive Forschungstour führt sie zum Hafen, auf den Markt und in ein Wohnhaus. Hier warten spannende Geschichten rund um originale Fundstücke.

#### KOMPETENZEN

Regionalgeschichte und ihre Bedeutung für die Gegenwart verstehen | exploratives und kooperatives Lernen | wahrnehmen mit allen Sinnen | kulturelle Vielfalt wahrnehmen

#### PRAXIS

Gestalten eines Lederarmbandes in keltischem Stil

#### THEMEN

Bedeutung von Rohstoffen | Entdeckung des Metalls | handwerkliche Entwicklungen

#### ALTER

Klasse 1–4 | Hort

#### FACHBEZUG

Sachunterricht | Kunst/Werken

#### DAUER

90 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Kinder pauschal 60 Euro  
+ 2 Euro Materialkosten pro Kind

### Keltische Trendsetter

Die Kelten waren Pionier\_innen der Eisenverarbeitung und schafften die Voraussetzungen dafür, dass der Rohstoff bis heute vielfältig zum Einsatz kommt. Bei einer interaktiven Spurensuche erleben die Schüler\_innen, wie innovativ die Menschen der Eisenzeit in Handwerk und Städtebau oder bei der Herstellung von Stoffen waren. Unterwegs schlüpfen sie in typische Outfits und gestalten zur Erinnerung an die trendigen Vorfahren einen Gürtel im keltischen Stil.

#### KOMPETENZEN

kulturhistorische Meilensteine in regionale Zusammenhänge bringen | kooperatives und exploratives Lernen | Quellen analysieren und reflektieren | Medienkompetenz

#### PRAXIS

Gestalten eines Ledergürtels im keltischen Stil

#### THEMEN

zivilisatorische Errungenschaften und Entwicklungen | erste Berufe | Umgang mit Ressourcen | kultureller Austausch

#### ALTER

Klasse 5–9

#### FACHBEZUG

Geschichte | Geografie | Gemeinschaftskunde | Kunst

#### DAUER

120 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro  
+ 3 Euro Materialkosten pro Person



**SONDERAUSSTELLUNG**

**KeltenKids – Eine Reise in die Eisenzeit verlängert bis 11. Mai 2025**

**Auf den Spuren von Asterix und Obelix**

Aus den Asterix-Comics kennen wir die Kelten als lustige Raufbolde. Aber wer waren sie wirklich und wie sah ihr Alltag in unserer Region aus? Bei einer interaktiven Zeitreise durch unterschiedliche Lebensbereiche lernen die Schüler\_innen unsere Vorfahren als Pionier\_innen der Eisenverarbeitung, weltoffene Handels- und talentierte Handwerksleute oder wilde Krieger\_innen kennen. Im Wohnhaus probieren sie keltische Outfits oder eine Rüstung an.

**KOMPETENZEN**

kulturhistorische Meilensteine in regionale Zusammenhänge bringen | kooperatives und exploratives Lernen | Quellen analysieren und reflektieren

**THEMEN**

zivilisatorische Errungenschaften und Entwicklungen | erste Berufe | Umgang mit Ressourcen | kultureller Austausch

**ALTER**

Klasse 5–13

**FACHBEZUG**

Geschichte | Geografie | Gemeinschaftskunde | Werken

**DAUER**

60 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro



**Comic – keltisch – cool!**

Die Comic-Helden Asterix und Obelix machten die Kelten weltberühmt. Aber wie lebten die Menschen in der Eisenzeit wirklich? Regionale Fundstücke laden am Hafen, auf dem Markt und in einem Wohnhaus zum interaktiven Entdecken ein. Die Schüler\_innen lernen eine multikulturelle Gesellschaft mit Pioniergeist kennen. Dabei kreieren sie ihren eigenen Kelten-Comic!

**KOMPETENZEN**

kulturhistorische Meilensteine in regionale Zusammenhänge bringen | kooperatives und exploratives Lernen | Quellen analysieren und reflektieren | Medienkompetenz

**PRAXIS**

Kreieren digitaler Panels für einen Comicstrip

**THEMEN**

zivilisatorische Errungenschaften und Entwicklungen | erste Berufe | Umgang mit Ressourcen | kultureller Austausch

**ALTER**

Klasse 6–13

**FACHBEZUG**

Geschichte | Geografie | Gemeinschaftskunde | Kunst

**DAUER**

120 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Personen pauschal 75 Euro



**SONDERAUSSTELLUNG**

**Himmel und Erde – Frömmittelalterliche Schätze für die Ewigkeit ab 4. Juli 2024**



**Glänzende Schwerter, geheime Zeichen und ein Klappstuhl**

Gaben fürs Jenseits erzählen Geschichten aus dem Leben

Die Schüler\_innen erforschen hochkarätige Fundstücke und tauchen in die spannende Zeit des frühen Mittelalters ein. Kostbare Grabbeigaben erzählen von einem Wandel der Gesellschaft und von der Hinwendung zu christlichen Glaubensvorstellungen.

**KOMPETENZEN**

Reflexion und Rezeption von archäologischen Quellen | Bildung von Akzeptanz und Toleranz von Vielfalt

**THEMEN**

Kulturwandel | Glaubensvorstellungen | Archäologische Forschung

**ALTER**

Klasse 9–13

**FACHBEZUG**

Geschichte | Latein | Religion | Ethik | Gemeinschaftskunde

**DAUER**

60 Minuten

**KOSTEN**

bis 15 Personen pauschal 37,50 Euro, jede weitere Person 2,50 Euro

**Nach den Römern und vor den Rittern**

Leben und Glaubensvorstellungen im frühen Mittelalter

Die Schüler\_innen erforschen die Spuren frühmittelalterlicher Menschen und entdecken ihre Wohnformen und Handwerkskünste. Dabei nehmen sie faszinierende Runen, magische Anhänger und Fundstücke mit christlichen Zeichen unter die Lupe – Inspiration für die Gestaltung eigener Glücksbringer.

**KOMPETENZEN**

Regionalgeschichte in übergeordnete Zusammenhänge bringen | Quellen analysieren und reflektieren | kooperatives Arbeiten

**PRAXIS**

Gestalten eines Glücksbringers mit geheimen Zeichen

**THEMEN**

Kulturwandel | Glaubensvorstellungen | Handwerkstechniken | Schrift

**ALTER**

Klasse 5–13

**FACHBEZUG**

Geschichte | Latein | Religion | Ethik | Gemeinschaftskunde

**DAUER**

90 Minuten

**KOSTEN**

max. 15 Personen pauschal 60 Euro + 2 Euro Material pro Person



# Dokumentationszentrum

## Nationalsozialismus

### Schule

#### Hinter den Fassaden?

Freiburg im Nationalsozialismus

Die „Machtergreifung“ der Nationalsozialist\_innen 1933 veränderte auch in Freiburg Politik und Alltag. Bei der Führung durch die Innenstadt erfahren die Schüler\_innen an ausgewählten historischen Orten mehr über lokale Akteur\_innen und reflektieren die Ereignisse. Zeitzeugnisse verdeutlichen die Auswirkungen auf die Stadtgesellschaft.

#### KOMPETENZEN

historische und kulturelle Prozesse begreifen | Geschichte verorten | reflektieren | sich positionieren

#### THEMEN

„Machtergreifung“ | Verantwortung und Handlungsspielräume | Ausgrenzung und Verfolgung

#### ALTER

Klasse 8–13

#### FACHBEZUG

Geschichte | Gemeinschaftskunde | Religion

#### DAUER

120 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 75 Euro

#### HINWEIS

Das Dokumentationszentrum eröffnet erst im Frühjahr 2025, das Programm findet nur im Freien statt. Start: ab 9 Uhr

#### Steine des Anstoßes

Vom Platz der Alten Synagoge zum NS-Dokuzentrum

Der Platz der Alten Synagoge hat nicht nur eine bewegte Vergangenheit, sondern auch eine bewegte Gegenwart. Bei der interaktiven Führung erkunden die Schüler\_innen den Ort. Mit dem gewonnenen Wissen stellen sich Fragen an unsere Kultur: Wie gehen wir mit der Geschichte um? Wie wollen wir gedenken? Und was nehmen wir für die Zukunft mit?

#### KOMPETENZEN

kulturelle Prozesse begreifen | reflektieren | sich positionieren

#### THEMEN

Erinnerungskultur | Partizipation

#### ALTER

Klasse 10–13

#### FACHBEZUG

Geschichte | Gemeinschaftskunde | Religion

#### DAUER

60 Minuten

#### KOSTEN

max. 15 Personen pauschal 37,50 Euro

#### HINWEIS

Das Dokumentationszentrum eröffnet erst im Frühjahr 2025, das Programm findet nur im Freien statt. Start: ab 9 Uhr



#### Das Dokumentationszentrum Nationalsozialismus

Auf rund 800 Quadratmetern entsteht eine Einrichtung, die sich explizit mit der Geschichte Freiburgs im Nationalsozialismus befasst, kontinuierlich neue Fragen aufwirft und diskutiert, sich mit neuen Forschungserkenntnissen auseinandersetzt und Bezüge zur Gegenwart herstellt. Hier findet ein offener Dialog mit einer klaren Haltung statt: dem Bekenntnis zu einer demokratischen Gesellschaft, in der Diskriminierung, Ausgrenzung und Abwertung keinen Platz haben.

Informationen zum Haus und zu neuen Vermittlungsangeboten gibt es immer aktuell unter [freiburg.de/museen](https://freiburg.de/museen).



**AM Augustinermuseum**

Augustinerplatz | 79098 Freiburg  
Di-So, 10-17 Uhr | Fr, 10-19 Uhr

**MNM Museum Natur und Mensch**

Gerberau 32 | 79098 Freiburg  
Di, 10-19 Uhr | Mi-So, 10-17 Uhr

**HGS Haus der Graphischen Sammlung**

Salzstraße 32/34 | 79098 Freiburg  
Di-So, 10-17 Uhr | Fr, 10-19 Uhr

**ARCO Archäologisches Museum**

**Colombischlössle**  
Rotteckring 5 | 79098 Freiburg  
Di-So, 10-17 Uhr | Mi, 10-19 Uhr

**MNK Museum für Neue Kunst**

Marienstraße 10a | 79098 Freiburg  
Di-So, 10-17 Uhr | Do, 10-19 Uhr

**DZNS Dokumentationszentrum**

**Nationalsozialismus**  
Rotteckring 14 | 79098 Freiburg  
Eröffnung im Frühjahr 2025

Städtische Museen Freiburg  
Gerberau 15, 79098 Freiburg im Breisgau  
[freiburg.de/museen](http://freiburg.de/museen)